



Risiken und Verantwortung

Der Tag der Arbeitsbühhensicherheit geht in die zehnte Runde. Bis Ende März gilt der Frühbucherrabatt.



Der diesjährige TABS findet im Unimog-Museum in Gaggenau statt

Der 10. Tag der Arbeitsbühhensicherheit (TABS) findet in diesem Jahr im badischen Gaggenau statt. Veranstaltungsort ist das Unimog-Museum. Am Mittwoch, den 31. Mai 2017 steht die Frage im Mittelpunkt: „Wer trägt das Risiko und wer die Verantwortung?“. Der Einsatz von Hubarbeitsbühhnen macht die Arbeit in der Höhe sicherer – kann aber nicht partout vor Unfällen schützen. Dazu spielt zu häufig der Mensch mit. Dementsprechend gilt es, alle Beteiligten auf ihre Sorgfaltspflicht aufmerksam zu machen – den Mann oder die Frau auf der Bühne ebenso wie den Entscheider, der den Einsatz koordiniert. Und auch wenn man „nur“ eine Arbeitsbühhne vermietet, ist man nicht automatisch aus der Haftung raus.

Bei der diesjährigen Tagung treten Redner auf, die gerade diesen Aspekt in den Fokus ihrer Vorträge stellen. Rechtsanwalt Dr. Rudolf Saller beleuchtet das „Bodenrisiko beim Bühhneneinsatz“. Wer denkt, dass ein einfacher Passus im Mietvertrag ihn aus der Verantwortung holt, der sollte gut zuhören. Wer kennt ihn nicht, den Spruch „Vertrauen ist gut – Kontrolle ist besser“. Und wer dachte nicht, dass dies ein Ansatz aus vergangenen Tagen sei. Warum und inwiefern dies auch heute noch in einem Unternehmen sowohl dem Chef als auch seinen Angestellten helfen kann, stellt Günter Hübner dar, Kommunikationsexperte mit langjähriger Branchenerfahrung.

Und welche „Führungsverantwortung beim Einsatz von Baumaschinen“ es gibt, macht Dieter Schnittjer aus dem Vorstand des VDBUM klar. Neben diesen Referaten werden noch weitere Vorträge hinzukommen, die wir demnächst bekanntgeben.

Doch nicht nur die Vorträge stehen beim Tag der Arbeitsbühhensicherheit im Mittelpunkt. Wissen Sie, was „Unimog“ heißt? Es handelt sich um eine Abkürzung für „Universal-Motor-Gerät“ und ist eine eingetragene Marke der Daimler AG. Ach ja, Arbeitsbühhne lassen sich auch darauf aufbauen. Der diesjährige Tagungsort lädt den ganzen Tag über ein zum Besuch des Unimog-Museums. Frühaufsteher können auch an einer Führung durch das Museum teilnehmen. Nach den Vorträgen ist es auch möglich, eine Mitfahrt mit dem ungewöhnlichen Gefährt zu machen und wahrlich über Stock und Stein, bergauf und bergab zu fahren. Da die Kapazitäten begrenzt sind, ist zum einen eine separate Anmeldung hierzu notwendig und es können nur eine begrenzte Zahl teilnehmen.

Der TABS wird von der International Powered Access Federation (IPAF) und dem Vertikal Verlag organisiert. Weitere Informationen zum TABS sowie die Anmeldeformulare finden Sie unter www.tagung-tabs.eu. <<